

Göttinger Verschönerungsverein e.V.

Pressemeldung zur digitalen Ausstellung von Erhard Joseph in der Zeit vom 30. Oktober bis zum 29. November in der TORHAUS-GALERIE am alten Stadtfriedhof

Faszination Farben im TORHAUS-
Erhard Joseph schwelgt digital

Leider muss auch die letzte der dieses Jahr geplanten Ausstellungen in der TORHAUS-GALERIE am alten Stadtfriedhof in der Kasseler Landstraße digital gezeigt werden, was umso trauriger ist, als Erhard Joseph wieder einmal Farbvielfalt im Übermaß vorstellt. Der bekannte Künstler, der an der Fachhochschule Hannover Bildhauerei und an der Hochschule für Bildende Künste in Kassel Malerei studiert hat, lebt seit über drei Jahrzehnten in Wibbecke bei Adelebsen. In Göttingen hat er einen weiteren Standort, ein beeindruckendes Atelier in der Musa am Hagenweg. Zahlreiche Einzelausstellungen und Beteiligungen an Gruppenausstellungen im In- und Ausland haben seinen Ruf begründet.

Im Göttinger Hagenweg steht die Malerei im Mittelpunkt, die sich im Laufe der Jahre immer mehr zur Farbe hin entwickelt hat. Konsequenterweise arbeitet Erhard Joseph an seinen Farbfeldkompositionen. Dabei streut er in nasse Ölfarbe Farbpulver mit einem Teesieb ein, wobei durch die Brechungen und Faltungen des Untergrunds räumliche, dreidimensionale Elemente entstehen. Ganz entscheidend für ihn ist es, Farben konzentriert wahrzunehmen und in eine spannungsvolle Balance zu bringen. Neben den Bildern präsentiert der Künstler Objekte und Plastiken, wobei er mit den unterschiedlichsten Materialien arbeitet. Neben Werken aus einfachem Eisendraht tritt da schon einmal ein Objekt aus vergoldetem Draht ins Rampenlicht. Ton wird geformt, Granit behauen und Eichenholz bemalt – das sind Arbeiten, die Erhard Joseph meistens dann erschafft, wenn er mal wieder „farbmüde“ ist.

Zu sehen ist die dritte virtuelle Ausstellung der TORHAUS-GALERIE am Stadtfriedhof ab Freitag, 30. Oktober, 17 Uhr (online-Freischaltung) und ist bis Sonntag, 29. November unter www.goettinger-verschoenerungsverein.de/joseph täglich zu erleben.

Die geplanten, die Ausstellung begleitenden Konzerte mit „Sway'n Swing“ am Sonntag, 8. November sowie der „Liederabend mit Heidi Köpp“ am Sonntag, 29. November müssen leider Corona-bedingt abgesagt werden.

19.10.2020/ubs